

## Deutschbaltikum

### BIOBIBLIOGRAPHIEN

- 03-1-190** *Lexikon deutschbaltischer Musik* / Helmut Scheunchen. Hrsg. von der Georg-Dehio-Gesellschaft. - 1. Aufl. - Wedemark-Elze : Hirschheydt, 2002. - 352 S. ; 22 cm. - (Schriftenreihe der Georg-Dehio-Gesellschaft) - ISBN 3-7777-0730-9 : EUR 34.95 [7347]

Das *Lexikon deutschbaltischer Musik* setzt eine Reihe von Lexika zur deutschbaltischen Kulturgeschichte fort, die Anfang der achtziger Jahre von der Georg-Dehio-Gesellschaft und deren Gründer Waldemar v. Radetzky († 1990) initiiert wurde.<sup>1</sup> Es reiht sich ferner in zahlreiche einschlägige Veröffentlichungen des Bearbeiters ein, der sich mit seinem Malinconia-Ensemble Stuttgart überdies um die praktische Aufführung deutschbaltischer Musik verdient macht.<sup>2</sup>

Bei einer großzügigen Berücksichtigung von Personen behandeln die 700 Artikel professionelle und Laienkomponisten, sowohl deutschbaltische als auch deutsche, die in den baltischen Ländern gewirkt haben; erwähnt sind insgesamt „mehrere Tausend ... Personen“ (S. 7).<sup>3</sup> Den biographischen Artikeln sind Werkverzeichnisse und Literaturangaben beigegeben. In den

---

<sup>1</sup> Bisher erschienen: *Lexikon deutschbaltischer bildender Künstler* : 20. Jahrhundert / Kuno Hagen. Unter Mitarb. von Margarete Hagen. Hrsg. von der Georg-Dehio-Gesellschaft. - Köln : Verlag Wissenschaft und Politik, 1983. - 152 S. - Forts. von: Neumann, Wilhelm: *Lexikon baltischer Künstler*. - ISBN 3-8046-0101-4 : EUR 18.00 - *Lexikon deutschbaltischer Literatur* : eine Bibliographie / May Redlich. - Köln : Verlag Wissenschaft & Politik, 1989. - 358 S. - ISBN 3-8046-8717-2 : EUR 20.00. – *Lexikon deutschbaltischer Wissenschaftler* : ein biographisch-bibliographisches Handbuch / Bastian Filaretow. Hrsg. von der Georg-Dehio-Gesellschaft. - Köln : Verlag Wissenschaft und Politik, 1994. - 311 S. ; 21 cm. - ISBN 3-8046-8812-8 : EUR 18.00 [4904]. – Rez.: **IFB 99-B09-629**. – *Baltisches Silber* / Annelore Leistikow. Institut Nordostdeutsches Kulturwerk. - Lüneburg : Verlag Nordostdeutsches Kulturwerk, 1996. - 380 S. : zahlr. Ill. - Literaturverz. S. 359 - 367. - ISBN 3-922296-83-1.

<sup>2</sup> Auf folgende (hier ungenau zitierte) Darstellungen sei hingewiesen: *Die Musikgeschichte der Deutschen in den baltischen Landen* / von Helmut Scheunchen. // In: *Musikgeschichte Pommerns, Westpreußens, Ostpreußens und der baltischen Lande* / Werner Schwarz ; Franz Kessler ; Helmut Scheunchen. - Dülmen : Laumann, 1989. - 189 S. - (Musik der Deutschen im Osten Mitteleuropas ; 3). – ISBN 3-87466-120-2. - S. 135 - 171 und *Deutsches Musikleben in Riga im Laufe der Jahrhunderte* / Helmut Scheunchen. // In: *Deutsche Musik in Ost- und Südosteuropa* / hrsg. von Gabriel Adriányi. - Köln [u.a.] : Böhlau, 1997. - (Studien zum Deutschtum im Osten ; 28) - ISBN 3-412-12097-9 - S. 119 - 135.

<sup>3</sup> Eine wichtige Quelle war das *Rigaer Theater- und Tonkünstlerlexikon* / hrsg. von Moritz Rudolph. - Nachdr. der Ausg. Riga : Kymmell, 1890. - Hannover-Döhren : Hirschheydt, 1975. - 282 S. - ISBN 3-7777-0871-2.

Werkverzeichnissen können folgende Kategorien auftreten, innerhalb derer die Werke nach unterschiedlichen Kriterien (systematisch, nach Opuszahl u.ä.) geordnet sind, wobei die Untergliederung gelegentlich typographisch besser hätte hervorgehoben werden können: 1. *Werke*; 2. *In Riga o. Reval aufgeführte Werke*; 3. *Werke im Kontext* sind in Zusammenhang mit den baltischen Ländern stehende Werke; 4. In der Literatur *Gen[annte] Werke*, die bis jetzt nicht nachweisbar sind. Für Besitznachweise verweist Scheunchen auf die Online-Kataloge der Bibliotheken, bedauert aber gleichzeitig die Schließung von kleineren Spezialbibliotheken. Der lexikalische Hauptteil wird durch ein *Namens- und Ortsregister* erschlossen, in dem Personen mit eigenem Eintrag durch Fettdruck, Ortsnamen durch Kursivdruck markiert sind. Ein Ergänzungsband, für den der Bearbeiter Korrekturen und Ergänzungen entgegennimmt, ist vorgesehen.

Die fehlenden Abbildungen, auf die aus finanziellen Gründen verzichtet werden mußte, tun dem ***Lexikon deutschbaltischer Musik*** keinerlei Abbruch. Es verdient seinen Platz neben dem ***Schlesischen Musiklexikon***<sup>4</sup> und dem ***Lexikon zur deutschen Musik-Kultur : Böhmen, Mähren, Sudetenschlesien***.<sup>5</sup>

Martina Rommel

#### QUELLE

***Informationsmittel (IFB)*** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

---

<sup>4</sup> ***IFB 01-2-363.***

<sup>5</sup> ***IFB 01-2-362.***